



# Bildungsangebot der weiterführenden Schulen in Arnsberg

EINE ORIENTIERUNGSHILFE

SCHULJAHR 2024/2025



# **INHALT**

---

<b>VORWORT DER STADT</b>	<b>4</b>
<b>VORWORT DER GRUNDSCHULEN</b>	<b>5</b>
<b>DIE SEKUNDARSCHULE</b>	<b>6</b>
<b>Agnes-Wenke-Schule</b>	<b>7</b>
<b>Städt. Sekundarschule am Eichholz</b>	<b>10</b>
<b>DIE HAUPTSCHULE</b>	<b>14</b>
<b>Städt. Kath. Bekenntnishauptschule     "Grimeschule" Arnsberg</b>	<b>15</b>
<b>DIE REALSCHULE</b>	<b>18</b>
<b>Städt. Realschule Hüsten</b>	<b>19</b>
<b>DAS GYMNASIUM</b>	<b>22</b>
<b>Städt. Franz-Stock-Gymnasium</b>	<b>23</b>
<b>Städt. Gymnasium Laurentianum</b>	<b>25</b>
<b>St.-Ursula-Gymnasium des Erzbistums Paderborn</b>	<b>28</b>
<b>Mariengymnasium Arnsberg</b>	<b>31</b>
<b>SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG AN SCHULEN IN ARNSBERG</b>	<b>34</b>
<b>Städt. Fröbelschule Arnsberg</b>	<b>35</b>
<b>Ruth-Cohn-Schule</b>	<b>38</b>
<b>Caritas-Schule Mariannahill</b>	<b>41</b>
<b>KONTAKTDATEN DER FÖRDERSCHULEN AUSSERHALB VON ARNSBERG</b>	<b>44</b>

# VORWORT DER STADT

---

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

bald wird Ihr Kind seine vertraute Schule verlassen und eine weiterführende Schule besuchen.

Die Entscheidung für die nächste Schule ist sehr wichtig. Mit Ihrer Wahl dieser Schule ermöglichen Sie Ihrem Kind einen erfolgreichen Start für seinen weiteren Bildungsweg, für seinen weiteren Lebensweg.

Diese Broschüre möchte Ihnen helfen, die richtige Schule für Ihr Kind zu finden. Alle weiterführenden Schulen der Stadt haben an dieser Broschüre mitgearbeitet. So haben Sie jetzt direkte Vergleichsmöglichkeiten über das vielfältige Schulangebot hier vor Ort und die möglichen Abschlüsse. Sie erhalten wichtige Inhalte übersichtlich aus einer Hand und können sich damit auf die Besuche in den Schulen vorbereiten.

Die "Bildungsstadt Arnsberg" gründete den Schulentwicklungsrat, in dem alle Schulformen der Stadt vertreten sind. Ein Ziel dieses Schulentwicklungsrates ist es, Sie beim Übergang von dem Primarschul- zum Sekundarschulbereich optimal zu unterstützen. An allen Übergangsthemen arbeiten die Grund- und weiterführenden Schulen eng zusammen.

Diese Broschüre ist ein Ergebnis dieser eng verzahnten Zusammenarbeit.

Über die Erstellung dieser Broschüre freue ich mich sehr und danke allen Beteiligten für ihre Mitwirkung.

Ihnen und Ihrem Kind wünsche ich für den Start auf der weiterführenden Schule alles Gute, viel Erfolg, Neugier und Spaß am Lernen!!

Ihr



Ralf Paul Bittner  
Bürgermeister

# VORWORT DER GRUNDSCHULEN

---

Liebe Eltern,

im kommenden Schuljahr wird Ihr Kind die Grundschulzeit beendet haben. Der nächste große Schritt steht für Sie als Familie mit dem Wechsel zur weiterführenden Schule an. Diese Entscheidung ist eine Weichenstellung, ein wichtiger Schritt für den weiteren schulischen Werdegang Ihres Kindes. Deshalb muss diese Entscheidung wohl überlegt sein.

In der nächsten Zeit wird die Lehrkraft an der Grund- bzw. Förderschule Ihres Kindes Sie darüber beraten, in welcher weiterführenden Schulform Ihr Kind die besten Chancen auf ein erfolgreiches Lernen hat. Das ist da, wo Ihr Kind genau richtig gefordert und gefördert wird, also weder unterfordert noch überfordert sein wird.

Alle weiterführenden Schulen bieten einen "Tag der offenen Tür" an, an dem Sie die einzelnen Schulen genauer kennenlernen können. Die Termine können Sie der Broschüre entnehmen.

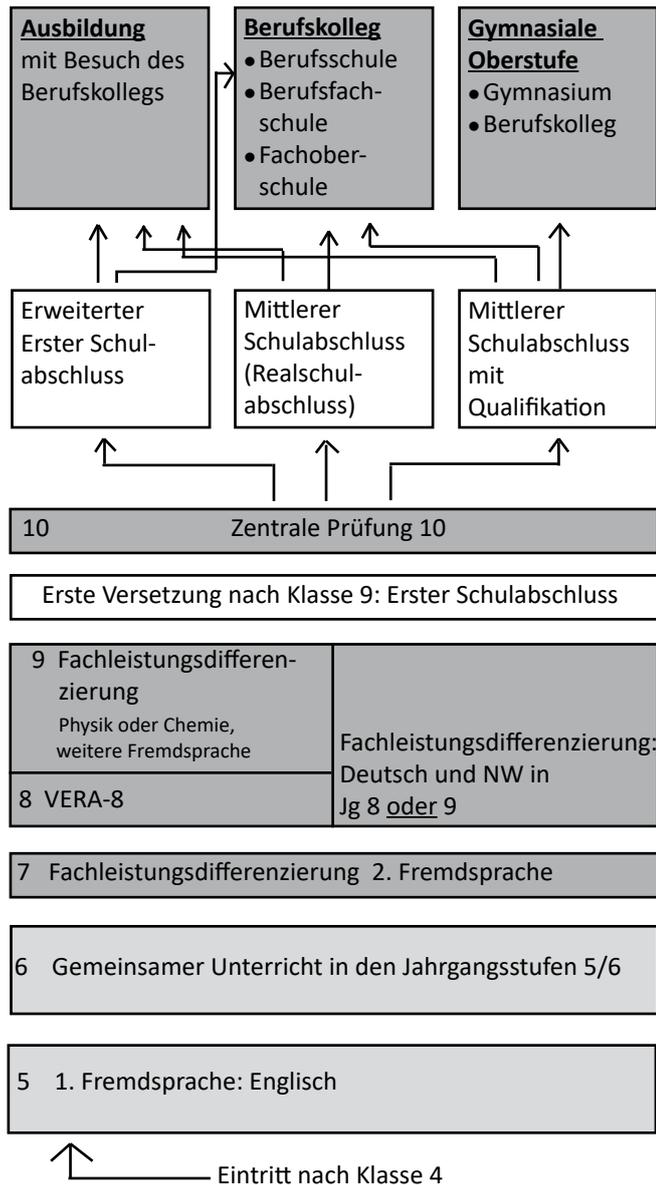
Bis zur Anmeldung Ihres Kindes sollten Ihre Wünsche und Absichten und die Ihres Kindes klarer sein, so dass Sie die Wahl der richtigen Schule bewusst treffen können.

Mit unserer Broschüre möchten wir Sie bei ihrer Entscheidungsfindung unterstützen. Sie finden in ihr einen Überblick über die schulische Lernlandschaft in der Stadt Arnsberg. Es gibt Unterschiede im jeweiligen Bildungsauftrag der unterschiedlichen Schulformen. Innerhalb gleicher Schulformen gibt es dann individuell unterschiedliche Schwerpunkte. Diese Schwerpunkte können z.B. im Bereich der individuellen Förderung Ihres Kindes, im Fremdsprachenbereich oder in der Vorbereitung auf Ausbildung, Beruf oder Studium liegen.

Sie, liebe Eltern, möchten wir ermutigen, als Begleiter Ihres Kindes auf seinem weiteren Bildungsweges, Chancen und Möglichkeiten wahrzunehmen. Dafür wünschen wir Ihnen und Ihrem Kind alles Gute, viel Erfolg und Lernfreude bei einem reibungslosen Eintritt Ihres Kindes in die neue Schule!

# DIE SEKUNDARSCHULE

## Bildungsgang - Sekundarschule



- Kooperation mit einem Gymnasium und den beiden Berufskollegs
- Ab Jahrgang 7 erfolgt die äußere Differenzierung in den Fächern Englisch und Mathematik und es beginnt der Wahlpflichtbereich mit der zweiten Fremdsprache und Wahlpflichtfächern im Bereich der Fächergruppe I. Ab Jahrgang 9 kommen 3 Ergänzungsstunden hinzu, die für die 3. Fremdsprache oder abschlussbezogen genutzt werden können.

- integrierter und binnendifferenzierender Unterricht im Klassenverband
- zwei Stunden Informatikunterricht

## Schule/Schulform:



## Agnes-Wenke-Schule

Städt. Sekundarschule  
Graf-Galen-Straße 6  
59755 Arnsberg  
Telefon: 02932 8991190  
E-Mail: [info@agnes-wenke-sekundarschule.de](mailto:info@agnes-wenke-sekundarschule.de)  
Website: [www.agnes-wenke-sekundarschule.de](http://www.agnes-wenke-sekundarschule.de)

## Bildungsziel:

„Jeder Mensch ist anders – nur darin sind wir gleich.“

Unsere Aufgabe im Rahmen des längeren gemeinsamen Lernens ist es, jedes Kind bei der Entfaltung seiner Talente und Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu fördern und zu fordern. Dabei arbeiten wir mit den Schüler:innen nach den neuesten, gesicherten Erkenntnissen der Lern- und Schulforschung und machen sie stark und kompetent für ihr weiteres Leben.

## Abschlüsse:

Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (MSA-Q)  
Mittlerer Schulabschluss (MSA)  
Erweiterter Erster Schulabschluss nach Klasse 10 (EESA)  
Erster Schulabschluss nach Klasse 9 (ESA)

## Versetzung:

**Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mein Kind versetzt wird?**

An der Sekundarschule ist der Übergang in die nächsthöhere Klasse bis zur Jahrgangsstufe 9 der Regelfall. Sollten die Defizite zu groß sein, kann eine Jahrgangsstufe in Absprache mit den Erziehungsberechtigten wiederholt werden. Ab der Jahrgangsstufe 9 greifen die abschlussbezogenen Versetzungsordnungen.

## Fächerangebot:

**Welche Fächer werden unterrichtet?**

Alle Fächer der Stundentafel der Sekundarstufe I.  
Lernbürostunden sind selbstgesteuerte, freie Lernzeiten.

**Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?**

Ab Klasse 7 werden Spanisch oder Französisch als zweite Fremdsprache angeboten, ebenso ist ein Neubeginn in diesen Sprachen ab Klasse 9 möglich.

**Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?**

Wahlpflichtbereich I ab Klasse 7: Spanisch oder Französisch als zweite Fremdsprache, Informatik, Künstlerisches Gestalten, Arbeitslehre-Technik oder Arbeitslehre-Hauswirtschaft, Gesellschaftslehre.

Ab Jahrgang 7 werden die Fächer Mathematik und Englisch nach Erweiterungs- und Grundkursen differenziert. Ab Jahrgang 9 findet diese Differenzierung zusätzlich in den Fächern Deutsch und Physik statt.

In allen Jahrgängen werden praktische und theoretische Arbeitsgruppen angeboten, die abschlussbezogen den Übergang in weiterführende Schulen oder in das Berufsleben fördern.

**Wie findet Berufsorientierung statt?**

Neben den verpflichtenden Elementen von KAOA (kein Abschluss ohne Anschluss), die von jeder Schule abgedeckt werden, bietet die Agnes-Wenke-Schule für motivierte Schüler:innen der Jahrgangsstufe 10 (HSA 10) ein Langzeitpraktikum in Kooperation mit ortsansässigen Betrieben an. Auch die Teilnahme am Projekt ProBe ist auf freiwilliger Basis möglich.

Schüler:innen werden von unserem StuBo-Team, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, von zwei Berufseinstiegsbegleitern ab der Klasse 8 konsequent auf dem Weg zum und in den Beruf begleitet. Ein gut ausgestattetes Berufsorientierungsbüro (BOB) ist dabei Anlaufstelle und bietet mit 6 PC-Arbeitsplätzen jede Möglichkeit der Unterstützung. Frau Kettler berät Schüler:innen vor Ort seitens der Agentur für Arbeit.

**Unterrichtsorganisation:****Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**

Die Bandbreite bei der Klassengröße liegt in allen Jahrgängen zwischen 20 und 29. Die durchschnittliche Klassenstärke liegt aktuell bei 26 Schüler:innen.

**In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**

In allen Jahrgangsstufen sind in der Regel zwei Klassenlehrer:innen für eine Klasse zuständig. Sie arbeiten als Team.

**Wie viele Stunden hat mein Kind?****Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

In allen Jahrgangsstufen wird im Umfang von 36 Wochenstunden unterrichtet. Am Vormittag liegen jeweils nach der 2. und 4. Stunde zwei Hofpausen. Nach der 6. Stunde haben die Schüler:innen eine Stunde Mittagspause.

**In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Als gebundene Ganztagschule werden keine Hausaufgaben gestellt, die Sicherung und Festigung des Lernstoffes findet in den im Stundenplan integrierten Lernbürozeiten statt. Empfehlenswert bleiben das zusätzliche Lernen des Wortschatzes von Fremdsprachen und die Klausurvorbereitungen.

**Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

Die Struktur der Lernbürozeiten bieten viele Möglichkeiten der individuellen Förderung und des individuellen Lernens.

**Förderung:****Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 findet wöchentlich Sozialkompetenztraining statt, das von unserer Schulsozialarbeit und einem/einer Klassenlehrer:in begleitet wird. Im Rahmen der offenen Mittagsangebote ist eine Gruppe eingerichtet, die nach dem Marburger Verhaltenstraining arbeitet. Ältere Schüler:innen übernehmen Patenschaften für Schüler:innen der unteren Klassen, unterstützen sie an dem neuen System und begleiten vielfältig durch den Schulalltag.

**Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Neben dem obligatorischen Fächern wie Kunst und Musik, haben kreative Schüler:innen die Möglichkeit Darstellen und Gestalten als Wahlpflichtbereich ab der Klasse 6 zu wählen. In diesem Fach vereint sich Tanz, Theater, Musik, Pantomime, Sport und Literatur.

**Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Die Agnes-Wenke-Schule besitzt drei gut ausgestattete, moderne Technikräume, zwei moderne Lehrküchen, in denen Schüler:innen praktisch tätig sind. Zusätzliche Angebote in kreativer Metalltechnik, Gartenbau und Gastronomie, Soziales Engagement sind Angebote ab Klasse 9 im Rahmen von AGs.

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Wir erweitern stetig das Konzept für sprachsensiblen Fachunterricht und Lesekompetenztraining.

**Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Wir bieten herausfordernde Angebote im Bereich des eigenverantwortlichen Arbeitens sowie niveaudifferenzierte Bausteine in den Klassen 9 und 10 für die Lernbürostunden.

**Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

In den Klassen 5 und 6 arbeiten wir systematisch an der Förderung von Sozialkompetenz und Arbeitsstrukturen nach dem Modell "Lernen lernen".

**Wie findet individuelle Förderung statt?**

Die Bausteinarbeit der einzelnen Fächer ist nach zwei bis drei Niveaustufen differenziert aufgebaut.

**Inklusion/  
Integration:**

**Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

Grundsätzlich sind Lernbürozeiten auch Zeiten für besondere individuelle Förderung in Richtung LRS, Sprachkompetenz, Mathematik.

**Ganztags- und  
Betreuungsangebote:**

**Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Sekundarschulen sind gebundene Ganztagschulen. Der Unterricht im Nachmittagsbereich wird an mindestens einem Tag durch Werkstatt- und Projektarbeit in Doppeljahrgangsstufen organisiert.

**Sonstiges:**

Termin: "Tag der offenen Tür"  
Samstag, 16.11.2024: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

## Schule/Schulform:



## Städt. Sekundarschule am Eichholz

Feauxweg 26-28  
59821 Arnsberg  
Telefon: 02931 9381750 bis 8  
Fax: 02931 9381759  
E-Mail: [info@sekarns.de](mailto:info@sekarns.de)  
Website: [www.sekundarschule-eichholz.de](http://www.sekundarschule-eichholz.de)

## Bildungsziel:

**WIR** sind die Sekundarschule am Eichholz. Das **WIR** steht für Wertschätzung, Individualität und Respekt. Dieses **WIR** ist unser zentrales Bildungsziel und spiegelt sich im Leitbild (s. Homepage) unserer Schule wieder!

## Abschlüsse:

**Alle Bildungsabschlüsse der Sekundarstufe I werden angeboten:**

ESA: der Erste Schulabschluss (nach Klasse 9, vormals Hauptschulabschluss)

EESA: der Erweiterte Erste Schulabschluss (nach Klasse 10, vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10)

MSA: der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife FOR / Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe FOR-Q)

Abschluss im Bildungsgang Lernen

## Versetzung:

**Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mein Kind versetzt wird?**

Jedes Kind geht - unabhängig von seiner individuellen Leistung – in die nächste Jahrgangsstufe über. Auf Wunsch der Eltern kann allerdings eine Jahrgangsstufe wiederholt werden. Die erste offizielle Versetzung erfolgt von der Jahrgangsstufe 9 nach 10. Voraussetzung für diese Versetzung sind die Anforderungen für den Ersten Schulabschluss.

## Fächerangebot:

**Welche Fächer werden unterrichtet?**

- Mathematik, Deutsch, Englisch,
- Arbeitslehre (Technik / Hauswirtschaft),
- Gesellschaftslehre (Erdkunde / Politik / Wirtschaft/ Geschichte),
- Naturwissenschaften (Physik / Chemie / Biologie),
- Kunst, Musik, Sport,
- Religionslehre, Praktische Philosophie,
- Darstellen und Gestalten, Informatik, Medienkunde,
- Spanisch, Französisch,
- Berufsorientierung,
- SegeLn (=Selbstgesteuertes Lernen)

**Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?**

- Englisch durchgehend ab JG 5
- Spanisch (ab JG 7 möglich)
- Französisch (ab JG 9 möglich)

## Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?

Am Ende der Klasse 10: Vergabe der Abschlüsse (ESA / EESA / MSA / MSA-Q) entsprechend den erbrachten Leistungen				
<b>Klasse 10</b> 36 WStd.	<b>Differenzierung E-Kurs / G-Kurs</b> <u>Chemie</u> (3 WStd.)	<b>Differenzierung E-Kurs / G-Kurs</b> <u>Deutsch</u> (3 WStd. + 1WStd. Fachsegeln)	<b>Differenzierung E-Kurs / G-Kurs</b> <u>Mathe</u> (3 WStd. + 1WStd. Fachsegeln)	<b>Wahlpflichtunterricht (3 WStd.)</b> <u>Spanisch</u> <u>Naturwissenschaften</u> <u>Wirtschaft und Arbeitswelt</u> <u>Darstellen und Gestalten</u>
<b>Klasse 9</b> 36 WStd.		<b>Ergänzungsstunden</b> <u>Spanisch</u> (3 WStd.)  <b>oder</b> <u>BOSS</u> (2 WStd.) <u>Neigung</u> (1 WStd.)	<b>Differenzierung E-Kurs / G-Kurs</b> <u>Englisch</u> (3 WStd. + 1 WStd. Fachsegeln)	
<b>Klasse 8</b> 36 WStd.				
<b>Klasse 7</b> 36 WStd.				
<b>Klasse 6</b> 36 WStd.	<b>Unterricht im Klassenverband</b> (inkl. 2 WStd. "WPU-Karussell")			
<b>Klasse 5</b> 36 WStd.	<b>Unterricht im Klassenverband</b> (inkl. 2 WStd. AG)			

## Wie findet Berufsorientierung statt?

	Was?	Wann?	Dauer	Fächer mit BO	KAOA	Individuelle Angebote	Sonstiges
<b>Klasse 10</b>	Betriebspraktikum Probeunterricht GY/BK (während des Praktikums)	1. HJ 1. HJ	2 Wochen (3 Tage)	Mathe, Deutsch, Arbeitslehre, NW WP-U, BOSS, Projekte	<b>KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS</b> <small>Übergang Schule - Beruf in NRW</small>	BoP-Klasse (JG10) Langzeitpraktikum (JG10) Berufseinstiegsbegleitung	Berufsberatung (Agentur f. Arbeit), DASA, BBZ, BIZ, Betriebsbesichtigungen, Probe, JuleA
<b>Klasse 9</b>	ProBe Betriebspraktikum	1. HJ 2. HJ	12 Wochen 3 Wochen				
<b>Klasse 8</b>	Potentialanalyse BIZ Berufsfelderkundung	1. HJ 1. HJ 2. HJ	1 Tag 1 Tag 3 Tage				
<b>Klasse 7</b>	Wald & Holz Girls' & Boys' Day	1. HJ 2. HJ	1 Tag 1 Tag				
<b>Klasse 6</b>	Wald & Holz Berufserkundungstag	1. HJ 2. HJ	1 Tag 1 Tag				
<b>Klasse 5</b>	Wald & Holz	1. HJ	2 Tage				

## Unterrichtsorganisation:

### Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?

Im Jahrgang 5 liegt die Klassenstärke bei max. 25 und in den höheren Klassen bei max. 28 Schüler:innen.

### In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?

Ein Klassenlehrerteam, bestehend aus zwei Lehrkräften, übernimmt mit Beginn der Klasse 5 gemeinsam möglichst viele Fächer in der gemeinsamen Klasse. Bis Klasse 9 wird das Prinzip "Klassenlehrerteam" aufrechterhalten.

**Wie viele Stunden hat mein Kind?****Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

Die Sekundarschule am Eichholz ist eine Schule im gebundenen Ganztage. Die gesamte Wochenstundenzahl beträgt 36 Stunden (45 min–Raster). Am Montag, am Mittwoch und am Donnerstag endet der Unterricht um 15:05 Uhr. Am Dienstag und am Freitag haben alle Schüler:innen bis um 12:50 Uhr Unterricht. An den langen Tagen gibt es eine 45-minütige Mittagspause.

**In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Die Schüler:innen haben im Laufe der Woche die Möglichkeit im Rahmen ihrer "SegeL-Stunden" (= Selbstgesteuertes Lernen) die erlernten Unterrichtsinhalte zu vertiefen und zu wiederholen. Grundsätzlich reicht diese Zeit zum selbstständigen Lernen aus. Die Festigung der Vokabeln allerdings findet in der Regel zu Hause statt. Nicht gemachte Aufgaben müssen nachgeholt und somit ebenfalls zu Hause erledigt werden.

**Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

Unsere SegeL-Stunden bieten eine gute Möglichkeit des individuellen Lernens. Die Schüler:innen bearbeiten während dieser Zeit eigenverantwortlich Aufgaben, die aus dem Unterricht erwachsen.

**Förderung:****Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Im Klassenrat, der einmal in der Woche stattfindet, lernen die Schüler:innen u. a. sich gegenseitig zuzuhören, die eigene Meinung zu äußern, zu diskutieren, selbst zu entscheiden, gegenseitige Standpunkte zu bedenken, demokratische Entscheidungen mitzutragen, das Schulleben aktiv zu gestalten sowie Konflikte zu lösen. Des Weiteren werden auch mit einzelnen Klassen Sozialkompetenztrainings und ganztägige Teamtrainings durchgeführt. Außerdem findet jährlich eine Streitschlichterausbildung statt.

**Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

In unserer Musikklasse ab Jahrgang 5 erhält ihr Kind zwei zusätzliche Musikstunden, in denen ein Instrument erlernt wird. Neben den obligatorischen Fächern Kunst und Musik bietet besonders das WP-Fach "DuG" (=Darstellen und Gestalten) Schüler:innen die Möglichkeit eigene kreative Ideen einer Aufführung einzubringen.

**Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Die Sekundarschule am Eichholz besitzt zwei sehr moderne Schulküchen und zwei neu ausgestattete Technikräume, in denen die Schüler:innen in einer Gruppestärke von max. 16 praktisch tätig werden. Im Wahlpflichtbereich kann das Fach Wirtschaft und Arbeitswelt gewählt werden, um auch in diesem Bereich einen Schwerpunkt zu setzen.

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Schüler:innen mit besonderer Stärke im sprachlichen Bereich können im Laufe ihrer Schulzeit bis zu drei Fremdsprachen lernen.

### **Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Unsere Schule nimmt regelmäßig an unterschiedlichen Schülerwettbewerben (z. B. DECHEMAX in Chemie, Alles Bio in Biologie, ...) teil.

### **Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

Die Schüler:innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 können an zwei Stunden in der Woche im Rahmen der Profilstunden Angebote nach Neigung wählen (Fußball, Let`s dance, Bücherei, Mountainbike, Schulgarten, ...). Außerdem besteht für alle Schüler:innen die Möglichkeit, am Nachmittag freiwillig an einer AG teilzunehmen: Plastikpiraten, Streitschlichtung, Sanitätsausbildung, DFB-Fußball-AG und Schülerfirma.

### **Wie findet individuelle Förderung statt?**

Individuelle Förderung findet an vielen Stellen im schulischen Unterrichtsalltag statt, beispielsweise bei der Schullaufbahnberatung oder während der "Segel"-Stunden. Außerdem lernen einige Schüler:innen im Lernstudio, in einer LRS-Gruppe oder innerhalb der DaZ (Deutsch als Zweitsprache)-Förderung.

## **Inklusion/ Integration:**

### **Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

In jeder Klasse nehmen durchschnittlich zwei Schüler:innen mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung teil. Aktuell unterrichten insgesamt zwei Sonderpädagoginnen und zwei MPT-Kräfte an unserer Schule. Die sonderpädagogische Unterstützung wird an unserer Schule auf zwei unterschiedlichen Standbeinen aufgebaut: "Stunde-0" und "Lernstudio":

Die Stunde-0 wird an jedem Morgen von 7:30 Uhr bis 8:15 Uhr durchgeführt. Dazu gehört ebenfalls ein wöchentliches Gespräch, das zusammen mit dem: der Schüler:in und einem Erziehungsberechtigten durchgeführt wird. Die einzelne Woche endet jeweils mit einem Abschlussbericht, in dem der Verlauf der Woche im Hinblick auf das vereinbarte Wochenziel des:der Schülers:in dokumentiert wird.

Im Lernstudio für die Jahrgangsstufen 5-7 sowie 8-10 bekommen Schüler:innen mit Unterstützungsbedarf im Bereich Lernen mehrere Stunden täglich Lernangebote in den Hauptfächern, Naturwissenschaften und Gesellschaftslehre. Im Lernstudio 8-10 kommt zusätzlich der Berufswahlvorbereitung eine besondere Rolle zu.

## **Ganztags- und**

## **Betreuungsangebote:**

### **Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Alle Schüler:innen haben die Möglichkeit an den langen Tagen ein warmes Essen in unserer Mensa einzunehmen. Außerdem stehen ihnen in unseren Betreuungsräumen viele Brettspiele, mehrere Kicker, ein Billard-Tisch und Darts zur Verfügung. In diesen Räumen werden die Schüler:innen von der Schulsozialarbeit, die auch für Einzelgespräche zur Verfügung steht, betreut.

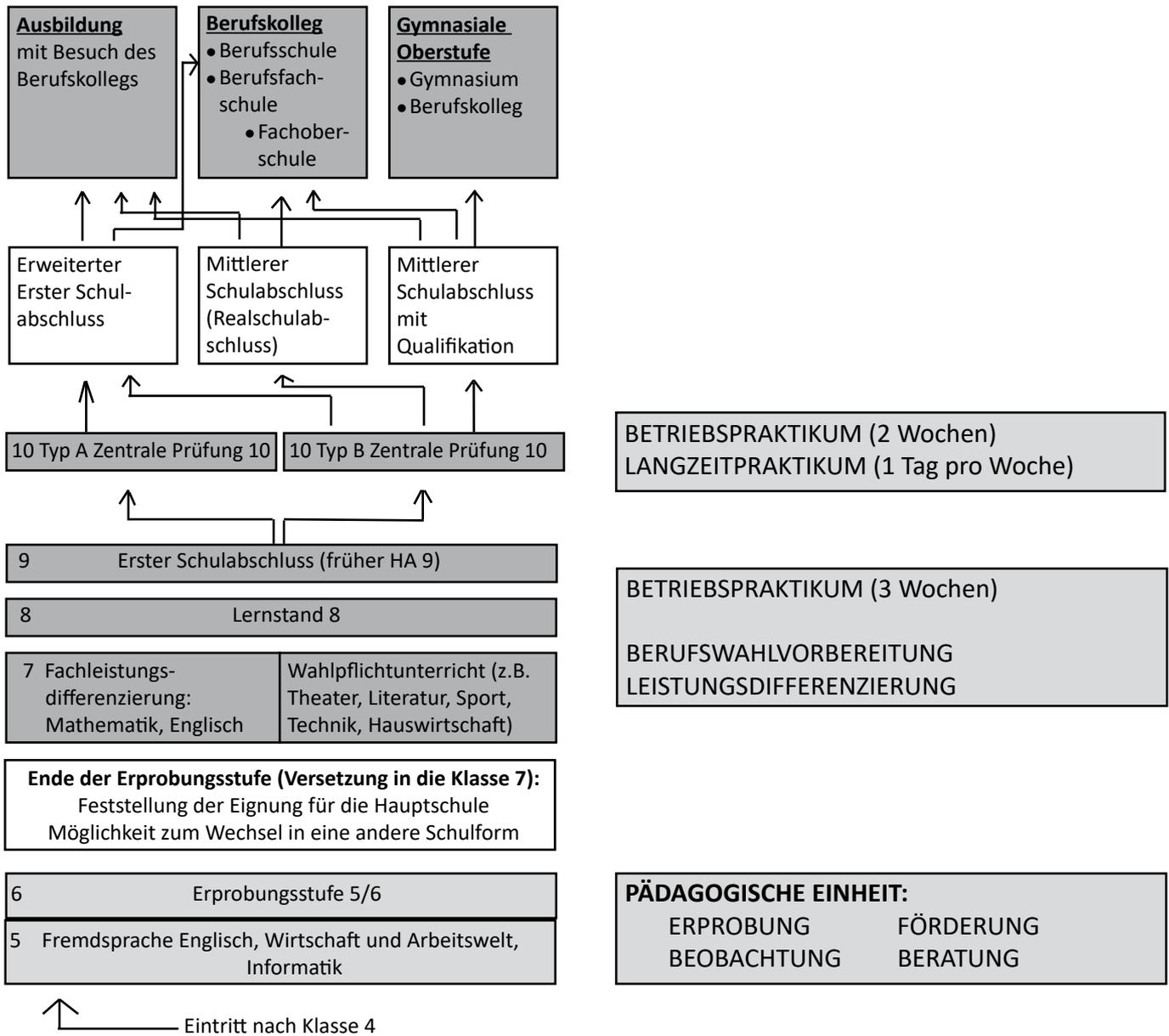
## **Sonstiges:**

Tag der offenen Tür: 07. Dezember 2024 von 9:00 - 13:00 Uhr.

Die Schüler:innen werden mit ihren Eltern in Kleingruppen durch unsere Schule geführt.

# DIE HAUPTSCHULE

## Bildungsgang - Hauptschule



## Schule/Schulform:



## Städt. Katholische Bekenntnishauptschule "Grimmeschule" Arnsberg

Schwester-Aicharda-Straße 14-16

59755 Arnsberg

Telefon: 02932 700160

Telefax: 02932 700161

E-Mail: [schulleitung@grimmeschule.nrw.schule](mailto:schulleitung@grimmeschule.nrw.schule)

Website: [www.grimmeschule-arnsberg.de](http://www.grimmeschule-arnsberg.de)

## Bildungsziel:

"Gemeinsam miteinander – füreinander!"

Wir fördern soziale Fähigkeiten, persönliches Engagement und eine konsequente Persönlichkeitsentwicklung sowie ein soziales und respektvolles Miteinander. Unser Hauptaugenmerk ist es, Schüler:innen ein Gefühl der Gemeinschaft und des Dazugehörens zu vermitteln. Jede:r Schüler:in soll sich bei uns willkommen fühlen und eine individuelle zugeschnittene Förderung erhalten. Wir sind überzeugt davon, dass wir damit alle stärken und so zusammen einen Gemeinschaftssinn entwickeln.

## Abschlüsse:

**Alle Bildungsabschlüsse der Sekundarstufe I können erworben werden:**

ESA: Der Erste Schulabschluss (nach Klasse 9, vormals Hauptschulabschluss)

EESA: Der Erweiterte Erste Schulabschluss (nach Klasse 10, vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10)

MSA: Der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife FOR/Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe FOR-Q)

## Versetzung:

In der Regel sollen alle Schüler:innen versetzt werden. Voraussetzung für die Versetzung ist, dass die Schüler:innen nicht mehr als zwei Defizite (Note: mangelhaft) haben.

Unter Umständen ist eine Versetzung aus pädagogischen Gründen möglich, wenn das Klassenziel nicht erreicht wurde.

## Fächerangebot:

**Welche Fächer werden unterrichtet?**

Das Fächerangebot umfasst die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Religionslehre, Geschichte/Politik, Erdkunde, Biologie, Chemie/Physik, Informatik und Wirtschaft. Hinzu kommen Musik, Kunst und Sport. Ab Klasse 7 kommt der Bereich Arbeitslehre mit den Fächern Technik und Hauswirtschaft hinzu.

**Welche Differenzierungsmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind?**

Ab Klasse 7 werden die Fächer Mathematik und Englisch in Grund- und Erweiterungskursen differenziert unterrichtet.

Im Bereich der Wahlfächer (ab Klasse 7 bis 9) gibt es viele Angebote, wie beispielsweise der Lauftreff, Tennis, Theater, die Schulband, Spanisch, Jugend forscht, die Schulzeitung, Basteln-/Gestalten, Mofa uvm.

**Wie findet Berufsorientierung statt?**

Mit dem Erwerb des Berufswahlsiegels konnten wir den Bereich Berufsorientierung an der Grimmeschule erweitern. Während der sechsjährigen Schulzeit vermitteln wir Basiskenntnisse und -fertigkeiten, Grundhaltungen und Einstellungen, welche für die Arbeits- und Berufswelt enorm wichtig sind. Diese Einstellung zur Arbeitswelt ist heute der Schlüssel zu einer grundsätzlichen Ausbildungsfähigkeit. Wir bereiten die Schüler:innen durch den Berufswahlpass, das Bewerbungstraining, die Potenzialanalyse und die Berufsfelderkundung ab Klasse 8, die Betriebspraktika und das Langzeitpraktikum in den Klassen 9 und 10 sowie das ProBe (Pro Berufsorientierung) Programm in Klasse 9 gezielt auf die berufliche Ausbildung vor. Die Berufsberatung findet in Kooperation mit dem BIZ statt. Zusätzlich werden die Schüler:innen durch unsere Berufspaten und Berufsbotschafter bei der Berufswahl begleitet.

**Unterrichtsorganisation:****Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**

Die durchschnittliche Klassenstärke liegt aktuell bei 20-25 Schüler:innen.

**In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**

Von Klasse 5 bis 10 gilt das Klassenleitungsprinzip. Dieses hilft stabile Beziehungen zwischen Schüler:innen und Lehrkräften aufzubauen.

**Wie viele Stunden hat mein Kind?****Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

An der Grimmeschule wird im Umfang von 30-34 Wochenstunden unterrichtet. Am Vormittag haben die Schüler:innen zwei Hofpausen und nach der 6. Stunde eine Mittagspause.

Unterrichtsbeginn ist um 08:00 Uhr und endet im Regelfall nach der 6. Stunde um 13:15 Uhr.

**Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

Es finden regelmäßig Jahrgangs- und Schulgottesdienste statt.

**Förderung:****Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

In den Jahrgangsstufen 5 bis 9 findet wöchentlich eine Sozialkompetenzstunde im Klassenverband statt. Ältere Schüler:innen übernehmen Patenschaften für Schüler:innen unterer Jahrgänge. Sie unterstützen und begleiten sie damit durch den Schulalltag. Waldpädagogische Tage in Klasse 5 und ein Bauernhofprojekt "natürlich erleben" werden in den Klassen 7 und 8 durchgeführt. Die Suchtprävention in Klasse 8 und die Orientierungstage in Klasse 10 ergänzen unser Programm zur Stärkung emotionaler und sozialer Kompetenzen der Schüler:innen. Hinzu kommen noch Klassenfahrten und ein Schüleraustausch (mit einer Partnerschule im Kosovo). In dem Projekt "sozialgenial – Schüler engagieren sich" helfen unsere Kinder hilfsbedürftigen Menschen und Tieren in Arnsberg.

**Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Neben dem Fachunterricht durch besondere Angebote im Wahlpflichtunterricht wie u.a. Theater, Musik, Sport und Gestalten.

### **Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

Bei der Gestaltung des Erziehungsauftrages ist uns eine enge und intensive Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus wichtig. Ein multiprofessionelles Team aus Schulsozialarbeiter:innen und Beratungslehrkräften steht für Gespräche zur Verfügung und unterstützt mit individuellen Coachings.

### **Wie findet individuelle Förderung statt?**

Eine Differenzierung findet sowohl durch den Einsatz von leistungsangemessenem sowie verschiedener, differenzierender Unterrichtsmethoden und -sozialformen statt. Ab Klasse 7 werden die Fächer Mathematik und Englisch in Grund- und Erweiterungskursen differenziert unterrichtet. Die Grimmeschule schafft zudem Raum für Leseerfahrungen und systematische Leseförderung im Rahmen der Deutsch-/LRS-Förderung. Außerdem erwerben und entwickeln die Schüler:innen in der DaZ (Deutsch als Zweitsprache) Förderung ihre Kenntnisse und Fähigkeiten der deutschen Sprache.

### **Inklusion/ Integration:**

#### **Wie ist inklusive Förderung organisiert?**

In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik steht unseren Schüler:innen eine zusätzliche Förderstunde zur Verfügung. Neben dem differenzierenden Unterricht wird eng mit den Sonderpädagogen:innen sowie MPT-Kräften zusammengearbeitet.

### **Ganztags- und**

**Betreuungsangebote:** Von Montag bis Donnerstag besteht zur weiteren Unterstützung die Möglichkeit, an einer Hausaufgabenbetreuung und weiteren Angeboten teilzunehmen. Zudem kann diese Zeit auch zur Wiederholung von Lernstoff oder zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten genutzt werden. Mittags wird eine warme Mahlzeit angeboten. Die Betreuungsangebote sind freiwillig und kostenlos.

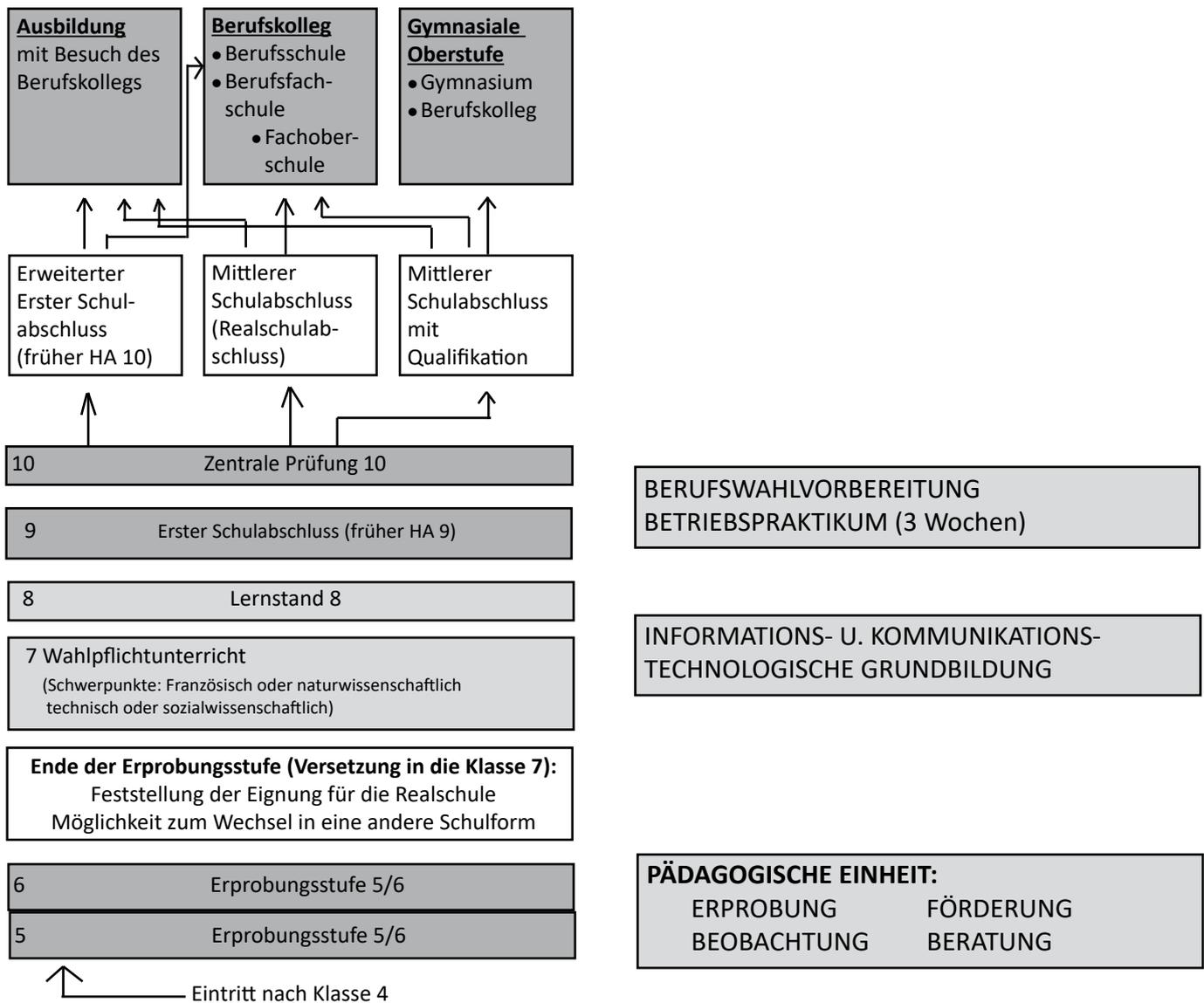
### **Sonstiges:**

Unser "Tag der offenen Tür" findet am Samstag, den 23. November 2024 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr statt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.grimmeschule-arnsberg.de](http://www.grimmeschule-arnsberg.de)

# DIE REALSCHULE

## Bildungsgang - Realschule



Schule/ Schulform:



**Städt. Realschule Hüsten**

Vogelbruch 7  
59759 Arnsberg  
Telefon: 02932 53503  
Telefax: 02932 53208  
E-Mail: schulleitung@realschulehuesten.de,  
sekretariat@realschulehuesten.de  
Website: www.realschule-huesten.de

**Bildungsziel:** Aneignung von gutem Allgemein- und Fachwissen, Entwicklung von Eigenständigkeit, Sozialkompetenzen und Identität

**Abschlüsse:** Erster Schulabschluss und erweiterter erster Schulabschluss (Hauptschulabschlüsse nach Klassen 9 und 10), Mittlerer Schulabschluss / Fachoberschulreife (ggf. mit Qualifikation zum Besuch der gym. Oberstufe)

**Versetzung:** **Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mein Kind versetzt wird?**  
Versetzungsbedingungen der Realschule NRW gem. § 26 APO-SI

**Fächerangebot:** **Welche Fächer werden unterrichtet?**  
Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Religion, Praktische Philosophie, Kunst, Textilgestaltung, Musik, Sport/Schwimmen, Biologie, Physik, Chemie, Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft, Politik, Informatik, Politisch-ökonomische Grundbildung, Technik, (Hauswirtschaft im Rahmen von AGs bzw. sonderpädagogischer Förderung)

**Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?**  
Englisch Klassen 5-10, Französisch ab Klasse 7 in Form der Leistungsdifferenzierung im Wahlpflichtbereich I

**Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?**  
Ab Klasse 7 Wahlmöglichkeiten Französisch, Biologie, Politisch-ökonomische Grundbildung (PÖG) oder Technik; ab Klasse 9 zusätzlich Differenzierung Musik/Kunst

**Wie findet Berufsorientierung statt?**  
Girls' and Boys' Day Klasse 8, BIZ-Besuche Klasse 9, dreiwöchiges Berufswahlpraktikum Klasse 9, Teilnahme an KAOA, schuleigene Berufsbörse

**Unterrichtsorganisation:** **Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**  
25-29 Schüler:innen

**In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**  
In allen Klassenstufen, Wechsel i. d. R. von Klasse 7 nach 8  
Aufgaben: Fachunterricht, Erziehung, Beratung, Organisation innerhalb der Klasse, außerunterrichtliche Klassenaktivitäten zur Gemeinschaftsbildung, Klassenausflüge, mehrtägige Klassenfahrten in Stufe 6 und 10

**Wie viele Stunden hat mein Kind?**

**Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

Kl. 5-7: 30 Wstd., Kl. 8: 31 Wstd., Kl. 9 und 10: 32 Wstd.;

Unterrichtseinheiten 45 Minuten;

Stunden 1-6: 07:45 Uhr bis 12:55 Uhr, Stunden 7 und 8: 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr

**In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Klassen 5 und 6: Zeitumfang ca. 60 Minuten/Tag, bis Klasse 10 auf ca. 120 Minuten ansteigend. Organisation über Tafelanschrieb, Schülerbuch, digitales Klassenbuch, Kontrolle durch Eltern und Lehrkräfte

**Förderung:**

**Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Klassenlehrerstunden, Einzel- und Klassengespräche, Beratungslehrer:in, Schulsozialarbeiter:innen (MPT), transparente Klassenregeln

**Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Musisch-künstlerischer Bereich, Wahlpflichtbereich, Arbeitsgemeinschaften

**Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Wahlpflichtbereiche Technik und Biologie, Arbeitsgemeinschaften

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Im normalen Unterricht, LRS-Kurse bei Vorhandensein entsprechender Lehrerstunden

**Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Wahlpflichtbereich Biologie, evtl. Arbeitsgemeinschaften

**Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

Teilnahme an erste Hilfe Kursen, Arbeitsgemeinschaften

**Wie findet individuelle Förderung statt?**

Lern- und Förderempfehlung/binnendifferenzierende Aufgabenstellungen/  
DAZ-Kurse

**Inklusion/  
Integration:**

**Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

Einsatz von Förderlehrkräften in Kleingruppen, Teilnahme an ESE-Reflexionsstunden

**Ganztags- und**

**Betreuungsangebote:**

**Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Betreuung durch SKF Montag bis Donnerstag 13:30 bis 15:00 Uhr

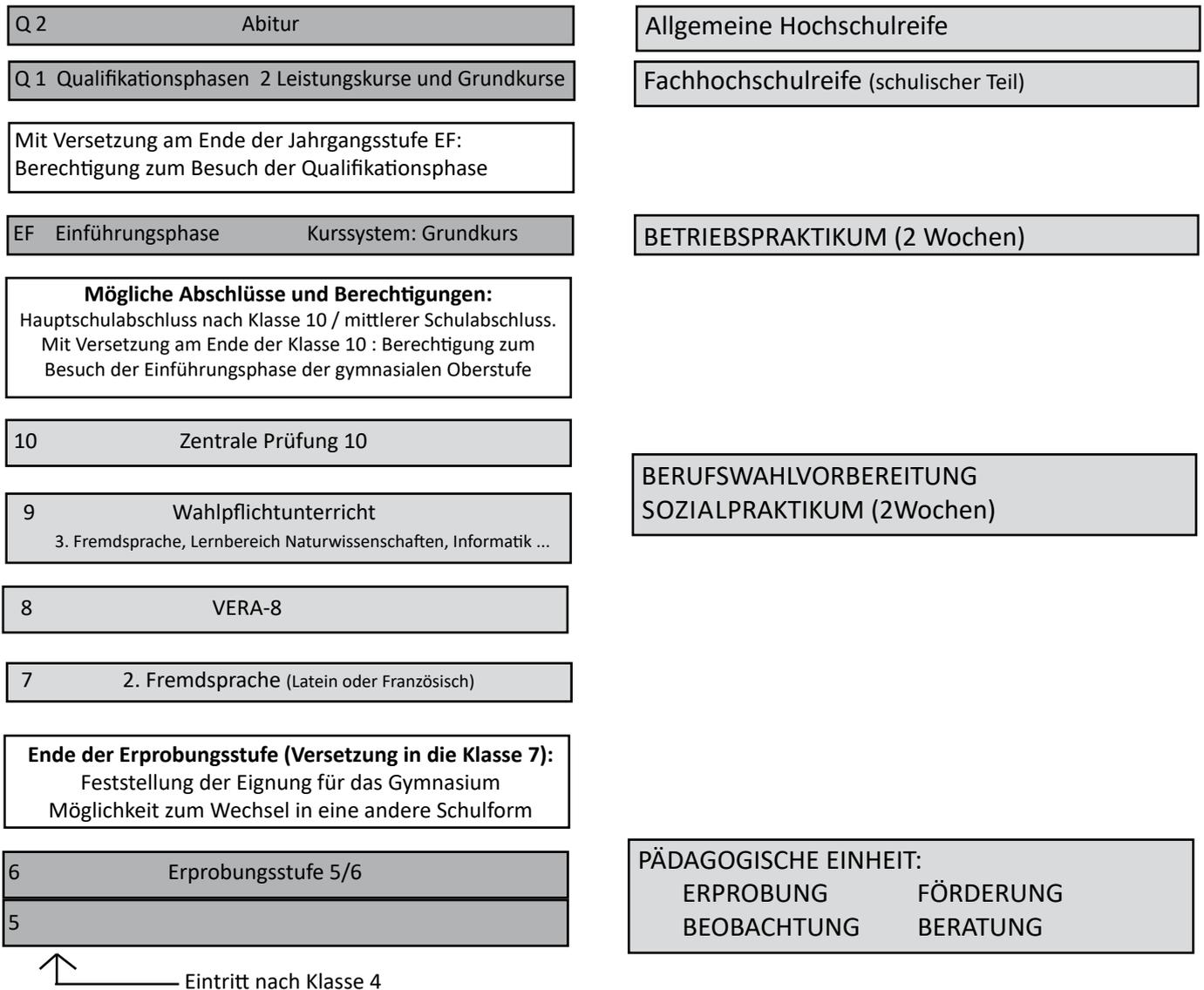
**Sonstiges:**

Termin: "Tag der offenen Tür"

30. November 2024



## Bildungsgang - Gymnasium (G 9)



Schule/ Schulform:



**Städt. Franz-Stock-Gymnasium**

Berliner Platz 5  
59759 Arnsberg  
Telefon: 02932 9634-0  
Telefax: 02932 963420  
E-Mail: [info@fsg-arnsberg.de](mailto:info@fsg-arnsberg.de)  
Website: [www.fsg-arnsberg.de](http://www.fsg-arnsberg.de)

**Bildungsziel:**

In §2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen heißt es unter Punkt (4): "Die Schule vermittelt die zur Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Werthaltungen und berücksichtigt dabei die individuellen Voraussetzungen der Schüler:innen. Sie fördert die Entfaltung der Person, die Selbstständigkeit ihrer Entscheidungen und Handlungen und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl, die Natur und die Umwelt. Schüler:innen werden befähigt, verantwortlich am sozialen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, beruflichen, kulturellen und politischen Leben teilzunehmen und ihr eigenes Leben zu gestalten." Dieser Vorgabe fühlen wir uns verpflichtet, wobei der Schwerpunkt des Bildungsauftrags des Gymnasiums darin liegt, die Studierfähigkeit zu vermitteln.

**Abschlüsse:**

Wie an allen Gymnasien Nordrhein-Westfalens sind die möglichen Abschlüsse gestaffelt nach der jeweiligen Versetzung in die zugehörige Jahrgangsstufe. Das Abitur, der höchste erreichbare Abschluss, wird nach Bestehen der Abiturprüfung vergeben.

**Fächerangebot:**

**Welche Fächer werden unterrichtet?**

Das Fächerangebot ist den Vorgaben für die G9 angepasst worden. So wird jetzt bereits in der Orientierungsstufe das Fach Informatik unterrichtet. In der Mittelstufe kommt das Fach Wirtschaft neu hinzu. Ansonsten werden die klassischen Fächer des Gymnasiums nach der gültigen Stundentafel für G9 unterrichtet.

**Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?**

Durchgehende MINT-Angebote ab Klasse 5 sowie bilingualer Zweig ebenfalls ab Klasse 5. In den Klassen 9 und 10 gibt es weitere Differenzierungsangebote im Wahlpflichtbereich.

**Wie findet Berufsorientierung statt?**

Die Berufsorientierung findet im Rahmen des Projektes KAoA, einem Projekt des Landes Nordrhein-Westfalen, dessen hohe Zahl an verpflichtenden Bausteinen auf den Webseiten der Schulbehörden recherchierbar sind, statt. Außerdem sind in den schulinternen Lehrplänen der Fächer Deutsch und Sozialwissenschaften entsprechende Unterrichtsvorhaben, wie z. B. das Schreiben einer Bewerbung oder eines Lebenslaufs, implementiert. Zusätzlich finden Berufsorientierungstage statt, zu denen Referenten:innen aus von den Schüler:innen gewünschten Berufsfeldern eingeladen werden. Die Praktika werden in G9, im Gegensatz zu G8, in der Jahrgangsstufe 10 und der Oberstufe durchgeführt. In der Oberstufe können Praktika oder Hochschulbesuche im Rahmen von einer Woche vereinbart werden.

**Unterrichtsorganisation:**

**Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**

In der Sekundarstufe I beträgt die durchschnittliche Klassenfrequenz am Gymnasium 27 Schüler:innen.

**In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**

Klassenlehrer:innen gibt es von Klasse 5 bis Klasse 10. Sie begleiten die Klassen und stehen Eltern und Schülern:innen beratend zur Seite. In Zeiten von Schulschließungen übernehmen die Klassenlehrer:innen zusätzlich die Organisation des Distanzunterrichts für die Klasse.

**Wie viele Stunden hat mein Kind?**

**Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

Als Schule des gebundenen Ganztags gibt es an kurzen Tagen vier Unterrichtseinheiten von je 60 Minuten. Der Unterricht endet dann um 12:55 Uhr. An langen Tagen (in der Regel drei pro Woche) endet der Unterricht um 14.45 Uhr. Zusätzlich können Neigungsgruppen gewählt werden.

**Förderung:**

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Besonders sprachlichbegabte und leistungsstarke Schüler:innen können ab Klasse 5 den bilingualen Bildungszweig belegen. Hier haben die Klassen 5 und 6 zunächst eine Wochenstunde mehr Englisch als der Regelzweig, ab Klasse 7 kommen bilinguale Sachfächer dazu, d.h. Erdkunde/Geschichte/SoWi werden auf Englisch unterrichtet. Somit haben die Schüler:innen mehr Lernzeit auf Englisch. In der Oberstufe kann der bilinguale Bildungsgang (ein sog. Exzellenz-Label) fortgeführt werden und endet nach erfolgreichem Abitur mit einem bilingualen Zusatzzertifikat (über das erreichte Sprachniveau C1).

**Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Das Franz-Stock-Gymnasium ist Mitglied im nationalen MINT-Excellence Schulnetzwerk. MINT, das steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Schüler:innen können ab Klasse 5 das Angebot Informatik & Technik belegen, das von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe erweitert angeboten wird. Es folgen Kurse zur Robotik, MINT-Projekte und spezielle Angebote zur Begabtenförderung, die zur Teilnahme beim Wettbewerb Jugend forscht führen können. Ab Klasse 9 kann dann das Wahlpflichtfach Physik-Informatik-Technik belegt werden, das Schüler:innen darauf vorbereitet, selbstständig und kreativ eigene Projekte zu gestalten. In der Oberstufe werden in der Regel Biologie, Chemie und Physik auch als Leistungskurse angeboten.

**Inklusion/  
Integration:**

**Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

Schüler:innen, die zielgleich inkludiert werden, nehmen am Klassenunterricht teil und erhalten Unterstützungsangebote von Sonderpädagogen:innen und Inklusionsbegleiter.

**Ganztags- und  
Betreuungsangebote:**

**Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Es gibt eine Mensa, in der ein Mittagessen eingenommen werden kann, sowie zahlreiche Bewegungs- und Entspannungsangebote.

**Sonstiges:**

**Termin: "Tag der offenen Tür"**

Immer der erste Samstag im Dezember.

Informationen dazu auch auf [www.fsg-arnsberg.de](http://www.fsg-arnsberg.de).

## Schule/Schulform:



## Städtisches Gymnasium Laurentianum

Neunjähriges Gymnasium (G9)  
Klosterstraße 26  
59821 Arnsberg  
Telefon: 02931 1750  
Telefax: 02931 2025  
E-Mail: [verwaltung@laurentianum.de](mailto:verwaltung@laurentianum.de)  
Website: [www.laurentianum-arnsberg.de](http://www.laurentianum-arnsberg.de)

## Bildungsziel:

Der gym. Bildungsweg hat das Ziel der Studierfähigkeit der Schüler:innen. Es werden Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt, die für einen erfolgreichen Einstieg in eine akademische Ausbildung benötigt werden, wenn dieser Weg gewählt wird. Die gymnasiale Ausbildung endet (fast immer) mit dem Abitur. Dadurch bietet sich den Schüler:innen ein Zugang zu allen akademischen Ausbildungswegen und ermöglicht den Zugang zu hochqualifizierten Ausbildungsberufen und ermöglicht auch eine berufliche Orientierung über die Grenzen Deutschlands hinaus.

Damit die Schüler:innen dieses Bildungsziel erreichen können, vermittelt das Laurentianum

- die Fähigkeit zu selbstständigem, eigenorganisiertem Lernen
- die Beherrschung digitaler Arbeitstechniken
- die Stärkung von Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- die Fähigkeit zur individuellen Schwerpunktbildung

## Abschlüsse:

Abitur/Fachhochschulreife (schulischer Teil)

## Fächerangebot:

### Welche Fächer werden unterrichtet?

Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch, Chinesisch (AG), Bildung für nachhaltige Entwicklung (Weinberg, Streuobstwiese, Möbel aus Paletten bauen [dies erfolgt in Arbeitsgemeinschaften]), Mathematik, Chemie, Biologie, Physik, Medientechnische Grundbildung (5-7), Informatik, Sozialkompetenztraining (5/6), Religion (rk, ev), Philosophie, praktische Philosophie (SI), Politik, Sozialwissenschaften, Geschichte, Erdkunde, Musik, Kunst, Literatur, Sport

### Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?

**Jg 5/ 6:** Englisch, ab Klasse 6 Englisch vertieft für den bilingualen Zweig

**Jg 7/ 8:** Englisch, Latein, Französisch, Biologie (7) /Geschichte (8) bilingual

**Jg 9/10:** Englisch, Latein, Französisch, Spanisch, Biologie/Geschichte bilingual

**Oberstufe:** Englisch (GK/LK), Latein, Französisch, Spanisch (LK/GK)

### Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?

**Jg 7:** Wahl der zweiten Fremdsprache (Latein/Französisch)

**Jg 9:** Wahl der 3. Fremdsprache (Spanisch) oder Informatik oder De/Ge oder NW (Chemie)

**Oberstufe:** Hier gibt es Pflichtbelegungen und individuelle Wahlmöglichkeiten, das Fächerangebot kann hier durch die Kooperation mit dem Mariengymnasium von beiden Seiten vergrößert werden.

### **Wie findet Berufsorientierung statt?**

Das Thema Berufsfindung ist auch den Unterrichtsfächern verankert.

**Klasse 5-7:** Teilnahme am Boys and Girls Day

**Praktika: Klasse 8** Potentialanalyse und Berufserkundungstage (max. 3)

**Klasse 9** Sozialpraktikum (Berufe mit sozialer Ausrichtung) (2 Wo)  
Besuch des BIZ der Bundesagentur für Arbeit

**Klasse 10** Praktikum mit selbstgewähltem Schwerpunkt (2Wo)

**Oberstufe** Schnuppertage an FH oder Universität, individuelle Praktika  
Einmal in der Woche können Termine zur individuellen Beratung durch die Arbeitsagentur wahrgenommen werden.

## **Unterrichts- organisation:**

### **Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**

25-30 Schüler:innen

### **In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**

Von Kl 5 bis Kl 10 (KL und Vertreter:in)

In den Stufen 5 und 6 schaut ein Team aus jeweils drei Kolleg:innen einer Klasse auf die Kinder und sorgt so für die bestmögliche Forderung und Förderung.

### **Wie viele Stunden hat mein Kind?**

#### **Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

In den Klassen 5-10 sind es 30 Wochenstunden plus 2 Wochenstunden.

Dies bedeutet, dass die Schüler:innen i.d.R. jeden Tag 6 Stunden haben. Der Unterricht beginnt um 7:40 Uhr und endet nach der 6. Std um 12:55 Uhr.

Ab Klasse 7 erhöht sich die Stundenzahl, da die zweite Fremdsprache und ab Klasse 9 das zweite Wahlpflichtfach dazu kommt. In diesen Jahrgängen können es dann zwei Nachmittage – bis zur 9. Stunde (15:20 Uhr) sein.

### **Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

Eine Unterrichtsstunde umfasst in der Regel 90 Minuten.

Wir verfügen über das Lernmanagementsystem Itslearning, das allen Mitgliedern der Schulgemeinde zur Verfügung steht, so stärken wir die digitalen Kompetenzen der Schüler:innen. Die Anschaffung eines Endgerätes (Ipad) ab Klasse 9 ist notwendig. Schüler:innen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, erhalten Unterricht über Itslearning.

## **Förderung:**

### **Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Am Laurentianum hat das Training der Sozialkompetenz auch im Unterricht einen hohen Stellenwert.

Durch die Arbeit der SV am Laurentianum wird gezielt demokratisches Handeln eingeübt.

### **Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Neben den regulären Fächern bietet das Laurentianum Arbeitsgemeinschaften an. Weiterhin können Schüler:innen an Wettbewerben (Schreiben, Geschichte, Mint-Bereich) teilnehmen, die von Lehrkräften betreut werden.

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Das Fächerangebot macht deutlich, dass vier Sprachen vertieft erlernt werden können. Durch das Angebot von Spanisch ab Klasse 9, kann in der Klasse 12(Q1) ein Spanisch Leistungskurs angeboten werden. Darüber hinaus ist die Teilnahme an Sprachzertifikaten in Englisch und Französisch und Wettbewerben möglich.

**Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Der Unterricht in den Naturwissenschaften beginnt ab Jahrgang 5, kann ab Klasse 8 vertieft werden und mündet in der Oberstufe in der Wahl eines Leistungskurses (Bio, Chemie, Physik, Mathematik).

**Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

Das Laurentianum fördert gezielt die Übernahme von Verantwortung für die Gemeinschaft durch das Patensystem zur Unterstützung der 5 Klässler, dem Projekt "Schüler helfen Schülern" bei Lernschwierigkeiten und dem Projekt "Cybermentoring".

**Wie findet individuelle Förderung statt?**

In den Klassen 5 – 7 durch Lernbüros in den Kernfächern. Hier entscheiden die Kinder – auch in Absprache mit den Fachlehrer:innen – in welchem Fach sie wochenweise üben, vertiefen oder forschen wollen. Darüber hinaus sind individuelle Lösungen möglich, z.B. durch die Teilnahme am Unterricht einer höheren Klasse oder die Wahl zweier Fremdsprachen (Drehtürmodell).

**Ganztags- und****Betreuungsangebote:****Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Der OGT wird durch unsere Sozialpädagogin mit ausgebildeten Kräften sehr flexibel organisiert.

**Sonstiges:**

"Tag der offenen Tür" am 23. November 2024

**Kennenlernnachmittag der neuen 5er **Anfang Juni 2025****

Sobald Ihr Kind bei uns angemeldet ist, erhalten Sie den Zugang zu Itslearning und bekommen dann alle Informationen.

## Schule/Schulform:



## St.-Ursula-Gymnasium des Erzbistums Paderborn

Engelbertstraße 43  
59755 Arnsberg  
Telefon: 02932 63940  
Telefax: 02932 6394-20  
E-Mail: sekretariat@sug-neheim.de  
Website: www.sug-neheim.de

### Bildungsziel:

Als freie Schule in der Trägerschaft des Erzbistums Paderborn ist das St.-Ursula-Gymnasium eine katholische Angebotsschule, die im Unterricht und Schulleben besondere Akzente setzt, an denen die christliche Zielsetzung deutlich wird.

### Abschlüsse:

Das St.-Ursula-Gymnasium vergibt dieselben Abschlüsse wie öffentliche Gymnasien.

### Versetzung:

**Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mein Kind versetzt wird?**  
Die Voraussetzungen sind festgelegt in den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen des Landes NRW.

### Fächerangebot:

#### Welche Fächer werden unterrichtet?

Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Erdkunde, Geschichte, Pädagogik, Politik, Sozialwissenschaften/Wirtschaft, Mathematik, Biologie, Chemie, Informatik, Physik, Kunst, Musik, kath. Religionslehre, ev. Religionslehre, Sport

#### Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?

Englisch ab Kl. 5, Latein oder Französisch ab Klasse 7, Französisch ab Kl. 9, Latein ab Jahrgangsstufe 11 (Angaben beziehen sich auf 9 Jahre Gymnasium/G9)

#### Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?

Latein oder Französisch ab Klasse 7, Französisch, Informatik oder Fächerkombination im Bereich Sprache/Gesellschafts- oder Naturwissenschaft ab Kl. 9, Wahlfächer und Wahl von Leistungskursen in der Oberstufe.

#### Wie findet Berufsorientierung statt?

Berufsorientierung und Berufswahlvorbereitung im Überblick:  
Jahrgangsstufe 10

- Information über berufliche Ausbildungsgänge
- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf
- Besuch im BIZ der Bundesagentur für Arbeit
- Informationen/Berufsberatung durch BAA
- Girls Day/Boys Day

Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase der Oberstufe/EF)

- Im Wahlbereich: Sozialwissenschaft mit Schwerpunkt Wirtschaft
- Informationen/Berufsberatung durch BAA
- 14-tägiges Sozialpraktikum "Compassion"

Jahrgangsstufe 12/13 (Qualifikationsphase Q1/Q2)

- Informationen/Berufsberatung durch BAA
- Freiwilliges Betriebspraktikum am Ende des Schuljahres/Sommerferien
- 2-tägige Veranstaltung "Berufswahlvorbereitung" mit Besuch einer Universität
- Betriebsbesichtigungen
- Besuch von Berufsinformationsmessen

## **Unterrichts- organisation:**

### **Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**

28-30 Schüler:innen

### **In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**

Klassenleitungsteam in Klassen 5 -7; die Teams begleiten und unterstützen den Übergang von der Grundschule auf das Gymnasium.

Klassenlehrer:innen in Klassen 8-10

Stufenleitungsteam in der Oberstufe

### **Wie viele Stunden hat mein Kind? Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

Der Unterrichtsvormittag beginnt um 7:45 Uhr und endet im Regelfall nach der 6. Std. um 12:55 Uhr. Die Stunden sind größtenteils als Doppelstunden organisiert.

### **In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Die Hausaufgabenorganisation im offenen Ganztage: Nach der Mittagspause bieten wir von 13:45 Uhr - 15:30 Uhr kostenlose Hausaufgabenbetreuung an (zeitliche Absprachen individuell möglich).

### **Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

Regelmäßige Klassen- und Schulgottesdienste und weitere schulpastorale Angebote.

Fortgeschrittene Digitalisierung, Unterricht ab Kl. 9 mit schülereigenen iPads.

## **Förderung:**

### **Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Z.B.: Kennenlernfahrt zur JH Möhnesee in Klasse 5, Programme für Jungen und Mädchen in Klassenstufe 6, Suchtprävention in Klassenstufe 7

### **Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Neben dem Fachunterricht durch vielfältige Angebote im AG-Bereich.

### **Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Neben dem Fachunterricht durch besondere Angebote im AG-Bereich (z.B. Sporthelfer-Ausbildung, Event-AG, Bienen-AG).

### **Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Neben dem Fachunterricht durch Teilnahmemöglichkeit an Sprachwettbewerben, Erwerb von Sprachzertifikaten und durch besondere Angebote im AG-Bereich (z.B. Spanisch-AG, Business-English).

### **Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Das St.-Ursula-Gymnasium ist 2022 erneut als "MINT-freundliche Schule" zertifiziert worden. Daher bieten wir u. a. ein Differenzierungsangebot NAWI/Sport an, ferner Teilnahmemöglichkeit an Wettbewerben und besondere Angebote im AG-Bereich (z.B. 3D-Druck-AG, Arduino-AG, Calliope-AG, Physik-AG).

### **Wie findet individuelle Förderung statt?**

#### **1. Begabtenförderung:**

Besondere Begabungen fördert das SUG auf vielfältige Weise. Raum finden diese Fähigkeiten insbesondere in den Arbeitsgemeinschaften, die am Nachmittag von Lehrkräften und Schüler:innen der Oberstufe angeboten werden.

#### **2. Individuelle Unterstützung von Schüler:innen mit fachspezifischen bzw. arbeitsorganisatorischen Schwierigkeiten:**

Neben der Begabtenförderung ist es uns auch ein besonderes Anliegen, Schüler:innen bei der Überwindung von Schwächen zu helfen. Hierzu bietet das SUG Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Sport sowie im Bereich Arbeitsorganisation an.

### **Inklusion/ Integration:**

#### **Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

Eine inklusive Förderung für Kinder, die grundsätzlich für das Gymnasium geeignet sind, findet in individueller Absprache statt.

### **Ganztags- und Betreuungsangebote:**

#### **Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Die Übermittags- und Nachmittagsbetreuung ist als offenes und flexibles Angebot von Montag bis Freitag organisiert:

1. Pause mit Gelegenheit zum Mittagessen jeweils von 13:00 bis 13:45 Uhr
2. Hausaufgabenbetreuung (Montag bis Donnerstag): Bereitstellung einer ruhigen und konzentrierten Arbeitsatmosphäre unter Aufsicht einer Lehrkraft bis 15:30 Uhr.
3. Teilnahmemöglichkeit an Arbeitsgemeinschaften und Tutorien "Schüler für Schüler"

### **Sonstiges:**

"Tag der offenen Tür": Mittwoch, 11. Dezember 2024, 15:00 bis 18:00 Uhr  
Weitere Informationen auf unserer Homepage: [www.sug-neheim.de](http://www.sug-neheim.de)

## Schule/Schulform:



MARIENGYMNASIUM ARNSBERG  
Staatlich genehmigtes Gymnasium in Trägerschaft des Erzbistums Paderborn



## Mariengymnasium Arnsberg

Private Schule in freier Trägerschaft des  
Erzbistums Paderborn  
Staatlich anerkannte Ersatzschule  
Königstraße 36a  
59821 Arnsberg  
Telefon: 02931 3415  
Telefax: 02931 1737  
E-Mail: sekretariat@mariengymnasium-arnsberg.de  
Website: www.mariengymnasium-arnsberg.de

## Bildungsziel:

Als freie Schule in der Trägerschaft des Erzbistums Paderborn ist das Mariengymnasium eine katholische Angebotsschule, die im gesamten Schulleben besondere Akzente setzt, an denen die christliche Zielsetzung deutlich wird. Unterstützt durch unseren Träger nehmen wir die Herausforderung der Digitalisierung an und leiten unsere Lernenden an, digitale Medien im Unterricht zielgerichtet einzusetzen, um sie so zu mündigen Bürger:innen in der digitalisierten Welt zu erziehen.

## Abschlüsse:

Abitur, Fachhochschulreife,  
Erster und erster erweiterter Schulabschluss, mittlerer Schulabschluss

## Fächerangebot:

### Welche Fächer werden unterrichtet?

Die Fächer werden nach der Stundentafel für das Gymnasium erteilt. Religionsunterricht (ev./kath.) ist bis zum Ende der Schulbesuchszeit verpflichtend.

### Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?

Englisch ab Klasse 5, Französisch/Latein ab Klasse 7, Spanisch, Informatik, Geschichte/Politik und Biologie/Chemie ab Klasse 9; das sehr breite Leistungskursangebot ab der Q1 orientiert sich an den Interessen der Lernenden, Literatur und Wirtschaftsenglisch als Projektkurs in der Oberstufe.

### Wie findet Berufsorientierung statt?

Im Rahmen von kAoA mit der Potenzialanalyse Klasse 8, dem Betriebspraktikum Klasse 10 und regelmäßigen Sprechstunden der Agentur für Arbeit.

## Unterrichtsorganisation:

### In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?

In Erprobungs- und Mittelstufe leiten Klassenleitungsteams oder Klassenleitende die Klassen in allen schulischen Belangen und fördern die Klassengemeinschaft und das soziale Miteinander. Jahrgangskoordinatoren kümmern sich durchgehend um die Bildungsbiographien der Lernenden.

### Wie viele Stunden hat mein Kind? Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?

In der Erprobungsstufe von 7:30 - 12:40 Uhr, in den höheren Jahrgängen bis max. 15:05 Uhr. Vor dem Nachmittagsunterricht findet eine längere Mittagspause statt.

### **Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

- Das Mariengymnasium ist als "Digitale Schule" zertifiziert. Alle Räume sind entsprechend ausgestattet; sämtliche Lernenden verfügen über eigene Tablets, die – eingebunden in ein Management-System – im Unterricht durchgängig eingesetzt werden können, teilweise auch in Klausuren der S II.
- Es gibt zahlreiche digitale Services (z.B. Vertretungs-, Stunden- und Speiseplan, Sprechtag, Bildungsportal als Kommunikations- und Lernplattform).
- Schulpastorale Angebote begleiten die Bildungsbiographie der Lernenden.

## **Förderung:**

### **Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Entsprechend dem christlichen Menschenbild und dem daraus erwachsenen Leitbild der katholischen Schulen im Erzbistum Paderborn werden unsere Lernenden angeleitet sich in vielfältiger Weise zu engagieren (z.B. Klassensprecher, AG-Leitung, SV und Schülerpaten, Fairmobil). Unter anderem werden Sozialkompetenztrainings und ein zweiwöchiges Sozialpraktikum durchgeführt.

### **Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Vielfältige Projekte, die aus dem Kunst- und Musikunterricht erwachsen z. B. Orchester, Ausstellungen, Theater AG und Literaturkurs oder der Erwerb des Kulturpasses.

### **Wie fördert die Schule allgemeine Stärken meines Kindes?**

- Angebote von Auslandsfahrten (Englandfahrt in Kl. 8; England-, Frankreich- oder Spanienfahrt in der Q1/2).
- Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen sowie Wettbewerben (z.B. DELF, DALF, DELE) und AGs in Fremdsprachen.

### **Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

- Das Mariengymnasium ist als "MINT-freundliche Schule" zertifiziert. Das bedeutet: neben dem Fachunterricht bietet die Schule Naturwissenschafts-AGs und die Teilnahme und Betreuung einer Vielzahl an Wettbewerben.
- Als zusätzliches Unterrichts-Pflichtfach bieten wir Informatische Bildung in den Jahrgängen 5, 7 und 8 an.

### **Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

- Im Sportunterricht fördern wir in allen Jahrgangsstufen die Fitness unserer Lernenden und sind seit Jahren Kreis- und Landessieger im Sportabzeichenwettbewerb der Schulen in NRW. In Schulsportmannschaften vertreten unsere Lernenden das MGA (z. B. Handball/Tennis/Fußball) und nehmen erfolgreich an Meisterschaften teil.

### **Wie findet individuelle Förderung statt?**

- Ein "Drehtürmodell" ist ab Klasse 7 möglich (Teilnahme sowohl am Latein- als auch am Französisch-Unterricht).
- Lern- und Förderempfehlungen unterstützen im Einzelfall die fachliche und methodische Weiterentwicklung unserer Lernenden.
- Lernende der Oberstufe geben Nachhilfe (Tutorensystem) und unterstützen jüngere Lernende durch freiwillige Patenschaften.

- In der Hausaufgabenbetreuung wird auf individuelle Probleme eingegangen. Wir setzen auf eine enge Verbindung zum Elternhaus, um die Entwicklung der Jugendlichen gezielt und gemeinsam zu unterstützen.
- Für Lernende der Mittelstufe gibt es ein "Mentoring" in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit.

**Inklusion/  
Integration:**

**Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

Wir prüfen individuell in Rücksprache mit den Eltern, ob eine gute Förderung im Rahmen von zielgleicher Inklusion möglich erscheint.

**Ganztags- und  
Betreuungsangebote:**

**Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Für jede Klassen- und Jahrgangsstufe ist bei anfallendem Nachmittagsunterricht eine einstündige Mittagspause garantiert. Es besteht die Möglichkeit in der Cafeteria zu essen, um dann im Anschluss an der Hausaufgabenbetreuung im "Silentium" teilzunehmen. Nachmittags findet eine Vielzahl an AGs statt.

**Sonstiges:**

**Termine, Besonderheiten**

- Die „Tage der offenen Tür“ finden am 29. und 30. November 2024 statt.
- Feste und Feiern auf dem ansprechenden Schulgelände (z.B. Abiturfeier, Sportevents, schulpastorale Angebote und zahlreiche Spielgeräte).

# SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG AN SCHULEN IN ARNSBERG

---

Schüler:innen, die auf Grund einer Behinderung oder wegen einer Lern- oder Entwicklungsstörung besondere Unterstützung benötigen, werden nach ihrem individuellen Bedarf sonderpädagogisch gefördert (SchulG § 19, Abs. 1).

Neben der Förderung an einer allgemeinen Schule können die Eltern eine Förderschule wählen. Für die Wahl des passenden Förderortes muss zwischen zielgleicher und zieldifferenter sonderpädagogischer Förderung unterschieden werden.

Bei **zielgleicher Förderung** werden die Schüler:innen nach den Richtlinien der allgemeinen Schule unterrichtet, diese sind:

SQ = Sprache

ES = Emotionale und soziale Entwicklung

KM = Körperliche und motorische Entwicklung

HK = Hören und Kommunikation

SE = Sehen

Bei der **zieldifferenten Förderung** wird dem sonderpädagogische Unterstützungsbedarf auf der Grundlage von individuellen Förderplänen entsprochen. Zieldifferente Bildungsgänge führen in der Regel zu anderen Abschlüssen als denen der allgemeinen Schule.

Bildungsgänge:

LE = Lernen

GG = Geistige Entwicklung

Auf den nachfolgenden Seiten werden die einzelnen Förderschulen in der Stadt Arnsberg vorgestellt. Förderschulen, die nicht zur Stadt Arnsberg gehören, werden lediglich mit ihren Kontaktdaten aufgeführt.

**Schule/Schulform:****Städt. Fröbelschule Arnsberg**

Förderschule für emotionale und soziale  
Entwicklung (Prim) und Lernen (Prim und Sek1)  
Neuer Schulweg 11  
59821 Arnsberg  
Telefon: 02931 529778 -0  
Website: [www.froebelschule.de](http://www.froebelschule.de)

**Bildungsziel:**

Sonderpädagogische Förderung der o.g. Entwicklungsbereiche,  
Rückführung an die Regelschule, falls möglich.

**Abschlüsse:**

Nach zehnjährigem Schulbesuch führt die Klasse 10 zum "Abschluss des Bildungsgangs im Förderschwerpunkt Lernen". In einem besonderen Bildungsgang können die Schüler:innen der 10. Klasse bei entsprechender Leistungsfähigkeit einem dem Ersten Schulabschluss gleichwertigen Abschluss erwerben.

**Versetzung:**

Die Lernenden werden entsprechend ihrer individuellen Möglichkeiten gefördert. In den Zeugnissen werden die Kompetenzen der Schüler:innen ohne Notenstufen beschrieben.

**Fächerangebot:****Welche Fächer werden unterrichtet?**

Deutsch, Mathematik, Englisch, Naturwissenschaften/Technik, Gesellschaftslehre, Arbeitslehre, Wirtschaft, technisches Werken, Hauswirtschaft, informatische Bildung, Sport/Schwimmen, Kunst, Musik, Religion, Klassenrat

**Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?**

Englisch Klasse 3 bis 10

**Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?**

Verpflichtende AGs können entsprechend individueller Neigung ausgewählt werden.

**Wie findet Berufsorientierung statt?**

Wir arbeiten nach einem Berufsorientierungscurriculum von Klasse 1-10: Teilnahme am Boys- und Girlsday und "Aktion Tagwerk", BO-Training (Klasse 7), Arbeitslehre/ Wirtschaft sowie technisches Werken und Hauswirtschaftsunterricht als Unterrichtsfächer, Berufswahlpass NRW: ProBe, KaoA, Potentialanalyse, daraufhin Berufsfelderkundungstage, Betriebspraktikum in Klasse 9 und 10 jeweils 2 mal 3 Wochen, Langzeitpraktikum möglich, Angebot der Berufseinstiegsbegleitung (BerEB), Bewerbertraining in Klasse 10.

**Unterrichtsorganisation:****Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**

16 Lernende in der SEK 1

**In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer und welche Aufgaben haben diese?**

Klassenlehrerprinzip in allen Jahrgängen: Klassenleitung, sonderpädagogische Förderung, Eltern- und Schülerberatung, Unterricht in den meisten Fächern.

**Wie viele Stunden hat mein Kind? Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

Täglich 5 bis 6 Unterrichtsstunden, die als Block (2x 45 Minuten) oder als Einzelstunde (45 min) durchgeführt werden (von 7:55 Uhr – 13:15 Uhr).

**In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Der Umfang richtet sich nach dem Leistungsniveau des Einzelnen und beläuft sich in der Regel auf ca. 30 min an mindestens 4 Wochentagen.

**Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

- Individuelle Förderung als Grundprinzip
- Jahrgangübergreifendes Förderband Deutsch und Mathematik
- Klassenrat (1x in der Woche), Schülerparlament (1x im Monat)
- Trainingsraum (Förderung der Schlüsselkompetenzen)
- Bewegte Pause/Fußballpause/Schülerkiosk/Pausennotraum/Schulobstprojekt
- Verpflichtende Arbeitsgemeinschaften, die nach Neigung ausgewählt werden können

**Förderung:**

**Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Wertekonzept der Schule, Jährliche Theaterprojekte, Mädchen-/Jungengruppe und andere Angebote der Schulsozialarbeit, Trainingsraum, Kooperationen zwischen Klassen unterschiedlicher Jahrgangsstufen, Schulinterne Praktika

**Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

Projekte über Kultur und Schule, Kreativ-AGs, Theater AG, wechselnde Projekte mit Experten von außen (z.B. Rap, HipHop und Graffiti-Projekt)

**Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Hauswirtschaft, technisches Werken, Technik und Kreativ-AGs, Schülerfirma, Schulkiosk, Projekte im handwerklichen und MINT-Bereich

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Förderband Deutsch, Vorlesewettbewerb, Vorleseprojekte, Englischunterricht, Schülerbücherei (Ausleihe von Schülern organisiert)

**Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Förderband Mathematik, MINT-Projekte, Projektorientiertes Arbeiten: z.B. Bienenhotel, Ernährungsprojekte, Teilnahme an Projekten zur Nachhaltigkeit

**Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

Möglichkeit sich in der Schülerfirma oder im Schülerparlament zu engagieren und das Schulleben so aktiv mitzugestalten, Teilnahme an Sportveranstaltungen.

**Wie findet individuelle Förderung statt?**

Individuelle Förderung ist Grundprinzip der Unterrichtsmethodik und -didaktik der Förderschule Lernen. Die Lernenden erhalten ihrem individuellen Förderplan entsprechende Arbeitsaufträge und Unterstützung.

**Ganztags- und**

**Betreuungsangebote:**

**Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

OGS	Mo. - Do.	bis 16:00 Uhr
	Fr.	bis 15:00 Uhr (Klasse 1 - 5)
Pümi	Montag bis Donnerstag	bis 15:15 Uhr (ab Klasse 6)

**Sonstiges:**

Individuelle Beratungs- und Besichtigungstermine können unter 02931-5297780 jederzeit abgesprochen werden, bei Interesse ermöglichen wir Einblicke in den Unterrichts- und Schulalltag.

## Schule/Schulform:



## Ruth-Cohn-Schule

Förderschule des HSK für emotionale und soziale Entwicklung - Sekundarstufe I  
Apothekerstraße 150  
59755 Arnsberg  
Telefon: 02931 945850  
Telefax: 02931 945852  
E-Mail: [schulleitung@ruth-cohn-schule.de](mailto:schulleitung@ruth-cohn-schule.de)  
Website: [www.ruth-cohn-schule.de](http://www.ruth-cohn-schule.de)

- Bildungsziel:** Unser Ziel ist die Entwicklung von leistungsfähigen und leistungsbereiten Persönlichkeiten, die sich aktiv und engagiert in die Gesellschaft einbringen.
- Abschlüsse:** Bildungsgang Lernen, Erster Schulabschluss und erweiterter erster Schulabschluss (Hauptschulabschlüsse nach Klassen 9 und 10), Mittlerer Schulabschluss (ggf. mit Qualifikation zum Besuch der gym. Oberstufe)
- Versetzung:** **Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mein Kind versetzt wird?**  
Die Versetzung orientiert sich an den Vorgaben der Hauptschule. Versetzungen zur Probe aus pädagogischen Gründen sind möglich.
- Fächerangebot:** **Welche Fächer werden unterrichtet?**  
Es wird nach der Stundentafel der Hauptschule unterrichtet. Zusätzlich gibt es Differenzierungen für stärker und schwächere Schüler:innen. Fächerübergreifend wird ein Unterrichtsangebot für alle in verschiedenen Schülerfirmen angeboten. Das Angebot ist mit zwei Stunden im Stundenplan verankert.
- Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?**  
Es wird Englisch ab Klasse 5 für alle Schüler:innen auf unterschiedlichen Niveaus unterrichtet. In Klasse 9 Differenzierung in G und E Kurse. Basisunterricht für Schüler:innen im Bildungsgang Lernen.
- Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?**  
Ab Klasse 5 Wahl einer Schülerfirma.  
In Klasse 9 werden im Wahlpflichtunterricht "I just do" verschiedene Schwerpunkte im Kontext Berufsvorbereitung angeboten.  
Die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch werden durchgehend auf verschiedenen Lernniveaus angeboten. In der Oberstufe erfolgt eine Differenzierung in G- und E-Kurse.
- Wie findet Berufsorientierung statt?**  
Berufsorientierung findet an der Ruth-Cohn-Schule ab Klasse 5 statt. Die Angebote und Ansprüche steigen Jahr für Jahr. Für ihre herausragende Berufsorientierung ist die Ruth-Cohn-Schule bereits zweimal beim BerufswahlSiegel zertifiziert worden.
- Unterrichtsorganisation:** **Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**  
Die Klassengröße liegt bei maximal 17 Schüler:innen. In etwa 80% der Unterrichtszeit wird in Doppelbesetzung gearbeitet. An der Ruth-Cohn-Schule arbeiten als festangestellte Lehrkräfte nur Sonderpädagogen:innen. Viele haben zusätzlich eine Berufsausbildung oder eine weitere Lehrbefähigung für das Gymnasium.

### **In welchen Jahrgangsstufen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**

In allen Klassen wird mit einem Leitungsteam gearbeitet. Zusätzlich sind die Unterstufe (Klasse 5-6), die Mittelstufe (Klasse 7-8) und die Oberstufe (Klasse 9-10) in Stufenteams organisiert. Die Lehrkräfte entwickeln stufenspezifische Angebote nach individuellem Bedarf der Schüler:innen.

### **Wie viele Stunden hat mein Kind?**

#### **Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

Alle Schüler:innen haben täglich 6 Unterrichtsstunden von 8:00 bis 13:20 Uhr. Zusätzlich gibt es AG-Angebote bis 15:15 Uhr in den Bereichen "Kochen und Leben", "Kanu", "Mofa und Mobilitätserziehung", "Arbeiten mit Holz".

### **In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Hausaufgaben nach individuellem Leistungsstand.

### **Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

In der Ruth-Cohn-Schule wird auf der Grundlage von TZI (Themenzentrierte Interaktion nach Ruth Cohn) gearbeitet. In allen Lerngruppen werden zu Beginn des Unterrichts und zusätzlich im Bedarfsfall Stuhlkreise durchgeführt. Einzelgespräche sind jederzeit möglich. Die Com-Scouts (kommunikativ besonders befähigte Schüler:innen) nehmen als Ansprechpartner für Schüler:innen eine besondere Rolle ein. Der Unterricht ist stark individualisiert und auf die Übernahme von Eigenverantwortung ausgerichtet. Projektorientiertes Arbeiten wird in allen Klassen in vielen Unterrichtszusammenhängen praktiziert.

## **Förderung:**

### **Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Die Ruth-Cohn-Schule ist die Förderschule für die Entwicklung der Bereiche Emotionalität und Sozialverhalten in der Stadt Arnsberg. Die Schüler:innen werden durch Sonderpädagogen:innen sehr individuell darin gefördert sich selbst wahrzunehmen, sich zu steuern und die eigene Entwicklung in die Hand zu nehmen. Verantwortungsübernahme, Selbstwirksamkeit, Reflexionsfähigkeit sind zentrale Bereiche von Förderung.

### **Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Für alle Schüler:innen gibt es im Unterricht Angebote im Bereich Werken und Technik. In AGs und im Wahlpflichtbereich werden diese vertieft.

### **Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

Bürgerschaftliches Engagement und Umweltbewusstsein werden durch Projekte und die Arbeit in Schülerfirmen und im Wahlpflichtbereich gefördert. Demokratieerziehung gehört zum Schulprogramm. In der Oberstufe gibt es den Wahlpflichtbereich "Rechtskunde" in Zusammenarbeit mit dem Landgericht.

### **Wie findet individuelle Förderung statt?**

Individuelle Förderung findet durchgehend für alle Schüler:innen statt. Es gibt eine Orientierung an der Leistungsfähigkeit und den Förderbedarfen in allen Fächern und weiteren Unterrichtsangeboten. Es werden alle Unterrichtsangebote durchgehend als leistungsdifferenzierte Angebote durchgeführt. Die Schüler:innen können in der Portfolioarbeit eigene Arbeitsschwerpunkte setzen.

**Ganztags- und** **Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**  
**Betreuungsangebote:** Der Unterricht findet als Halbtagsangebot statt.

**Sonstiges:** Individuelle Gespräche auf Anfrage.

## Schule/Schulform:



## Caritas-Schule Mariannahill

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt  
Geistige Entwicklung  
Mariannahiller Weg 2  
59821 Arnsberg  
Telefon: 02931 5450910  
E-Mail: [schule@caritas-arnsberg.de](mailto:schule@caritas-arnsberg.de)  
Website: [www.caritas-arnsberg.de](http://www.caritas-arnsberg.de)

**Bildungsziel:** Die Schüler:innen zu einer möglichst eigenständigen Lebensführung befähigen.

**Abschlüsse:** Abschluss der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

**Versetzung:** **Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mein Kind versetzt wird?**  
Man kann nicht "Sitzenbleiben"; die Versetzung erfolgt nach pädagogischen Kriterien und nach dem Lebensalter.

**Fächerangebot:** **Welche Fächer werden unterrichtet?**  
Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Sport, Schwimmen, Musik, Kunst, Lebenspraktische Förderung, Hauswirtschaft, Kochen, Werken, Arbeitslehre, besondere sonderpädagogische Maßnahmen, unterstützte Kommunikation, neigungsorientierte AGs.

**Welche Fremdsprachen werden in welcher Jahrgangsstufe angeboten?**  
Englischunterricht erfolgt in den oberen Klassen gelegentlich durch eine neigungsorientierte AG.

**Welche Differenzierungs- und Wahlmöglichkeiten ergeben sich für mein Kind in welcher Jahrgangsstufe?**  
Der Unterricht ist in der Regel äußerst differenziert, angepasst an die Leistungsmöglichkeiten der Schüler:innen. In den oberen Klassen gibt es neigungsorientierte Unterrichtsangebote.

**Wie findet Berufsorientierung statt?**

- In der Sekundarstufe 2 werden sehr unterschiedliche Praktika, Hamed-E-Testung zur Einschätzung der beruflichen Potenziale.
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Betrieben, dem Integrationsfachdienst, der Bundesagentur für Arbeit, dem Ausbildungs- und Bildungszentrum (ABZ) der Caritas und der Caritas-Werkstatt
- Unterricht: Vermittlung von beruflichen Kompetenzen

**Unterrichtsorganisation:** **Wie groß sind die Klassen durchschnittlich?**  
Mindestens 7, in der Regel 9-10, maximal 13 Schüler:innen pro Klasse.

**In welchen Klassen gibt es Klassenlehrer:innen und welche Aufgaben haben diese?**  
In allen Klassenstufen gibt es ein festes Lehrerteam. Die Lehrer:innen sind in der Regel Bezugs- und Vertrauensperson für die Schüler:innen.

**Wie viele Stunden hat mein Kind?****Wie ist der Unterrichtsvormittag strukturiert?**

34 Unterrichtsstunden pro Woche; wir sind eine Ganztagschule, d.h. auch nachmittags findet Unterricht statt.

**In welchem Umfang gibt es Hausaufgaben und wie werden diese organisiert?**

Hausaufgaben werden in der Regel in der Schule erledigt; Hausaufgaben gibt es nur auf besonderen Elternwunsch.

**Gibt es Besonderheiten im Unterrichtsalltag?**

Der Unterrichtsalltag ist immer an die Lernbedürfnisse der Schüler:innen angepasst und wird entsprechend strukturiert.

**Förderung:****Wie fördert die Schule soziale und emotionale Stärken meines Kindes?**

Die Schüler:innen werden als ganze Person mit allen Vorlieben, Eigenarten und Förderbedürfnissen angenommen. In den höheren Klassen findet soziales Kompetenztraining statt.

**Wie fördert die Schule kreative Stärken meines Kindes?**

In jeder Klasse gibt es Unterricht in Kunst und Musik. Darüber hinaus können die Schüler:innen am Schulchor, an verschiedenen Tanzprojekten, sowie die älteren an einer klassen- und jahrgangsstufenübergreifenden Kunst- und Mal-AG teilnehmen. In Kleingruppen gibt es Gitarrenunterricht im Sinne von Liedbegleitung.

**Wie fördert die Schule handwerkliche, technische und praktische Stärken meines Kindes?**

Die Schule verfügt über Werkräume für den Unterricht im technischen Bereich.

**Wie fördert die Schule sprachliche Stärken meines Kindes?**

Sprache und Kommunikation steht häufig im Unterricht im Mittelpunkt. Mehrere Logopäden kommen in die Schule, die auf ärztliche Verordnung hin tätig werden können. Einen besonderen Schwerpunkt nimmt in unserer Schule der Bereich der unterstützenden Kommunikation ein, d. h. Einsatz von Bildkarten, Gebärden und technischen Hilfsmitteln.

**Wie fördert die Schule mathematische/naturwissenschaftliche Stärken meines Kindes?**

Orientiert an den individuellen Fähigkeiten der Schüler:innen fangen wir im Mathematikunterricht im pränumerischen Bereich über Farben und Formen an. Der Umgang mit Geld, Wiegen und Messen, sowie die zeitliche Orientierung werden im lebenspraktischen Unterricht gefördert. Im Sachunterricht wird naturwissenschaftlich gearbeitet, ebenso wie auf praktische Weise im Schulgarten oder bei Projekten, wie "Außerschulischer Lernort Wildwald".

**Welche Stärken meines Kindes können noch auf welche Weise durch die Schule gefördert werden?**

In der Schule gibt es das Angebot Ergotherapie, ärztlich verordnet. Im Bereich der Unterstützten Kommunikation gibt es zahlreiche schulische Angebote. Die Schüler:innen legen regelmäßig das Sportabzeichen ab und die Schule ist damit unter den besten in NRW.

**Wie findet individuelle Förderung statt?**

Für Schüler:innen mit besonders hohem Förderbedarf können Integrationshelfer:innen als Lernbegleiter beantragt werden. Im Rahmen Multiprofessioneller Teamarbeit (MPT) unterstützt eine pädagogische Fachkraft die Lehrerteams, sowie die Schüler:innen.

**Inklusion/  
Integration:**

**Wie ist die inklusive Förderung organisiert?**

Zu Beginn der Schulpflicht, am Ende der Primarstufe und am Ende der Sekundarstufe 1 wird über die Möglichkeit des Gemeinsamen Lernens informiert; wenn Gemeinsames Lernen in Betracht kommt, gestalten wir den Übergang aktiv. Eine Lehrperson ist mit einem Anteil ihrer Stunden im Gemeinsamen Lernen an einer allgemeinen Schule tätig.

**Ganztags- und  
Betreuungsangebote:**

**Wie ist die Übermittagsbetreuung organisiert?**

Als Ganztagschule haben wir für alle Schüler:innen das Angebot des Mittagessens. Die Abrechnung und die Bestellung erfolgen über die APP "Kitat" durch die Erziehungsberechtigten.

**Sonstiges:**

Schüler:innen, Eltern und Kolleg:innen erfahren professionelle Unterstützung durch die Schulsozialarbeiterin.

Die Schüler:innen werden durch Busse, in der Regel vor der Haustür abgeholt und nach Schulschluss wieder nach Hause gebracht.

Termin: Besichtigung und Rundgang durch die Schule für interessierte Eltern ist jederzeit nach Voranmeldung möglich.

Telefon 02931 5450910

# KONTAKTDATEN DER FÖRDERSCHULEN AUSSERHALB VON ARNSBERG

---

## **Förderschwerpunkt Sprache**

### **Martin-Buber-Schule**

Marsbruchstraße 180

44287 Dortmund

Telefon: 0231 53470-2900

Telefax: 0231 53470-2903

Website: [www.lwl-mbsdo.de](http://www.lwl-mbsdo.de)

## **Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung**

### **Hedwig-Dransfeld-Schule**

Buchenweg 30

59457 Werl

Telefon: 02922 9787-0

Telefax: 02922 978719

Website: [www.lwl-hedwig-dransfeld-schule.de](http://www.lwl-hedwig-dransfeld-schule.de)

## **Förderschwerpunkt Sehen**

### **von-Vincke-Schule**

Hattroper Weg 70

59494 Soest

Telefon: 02921 684-120

Telefax: 02921 684-269

Website: [www.lwl-von-vincke-schule.de](http://www.lwl-von-vincke-schule.de)

## **Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation**

### **LWL Förderschule**

Bodelschwinghstraße 13

57462 Olpe

Telefon: 02761 920-180

Telefax: 02761 920-160

Website: [www.lwl-foerderschule-hoeren-olpe.de](http://www.lwl-foerderschule-hoeren-olpe.de)







## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Stadt Arnsberg  
Der Bürgermeister  
Rathausplatz 2, 59759 Arnsberg

### FEDERFÜHRUNG

Schulentwicklungsrat der Stadt Arnsberg  
in Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro der  
Stadt Arnsberg

### GRUNDLAGEN

Texte und Bildmaterial der weiterführenden  
Schulen in Arnsberg

### GESTALTUNG DES COVERS

La Replibiq Kommunikationsdesign,  
Arnsberg  
Titelbild: tora1983/iStock